

**Ein Jubel-Lied/ war es/ Mit welchem den solennen Introductions-Tag/ Des ... Hrn. M. Jacobi Burgmanns ... Als Demselbigen Unter vielen frohen Frohlockungs-Liedern ... Die Sceptrā Academica als erwähltem Rectori Magnifico, Den 4. Nov. 1717. zu Rostock ... überreicht wurden/ Besungen ...**

Rostock: bey Niclas Schwiegerau, [1717]

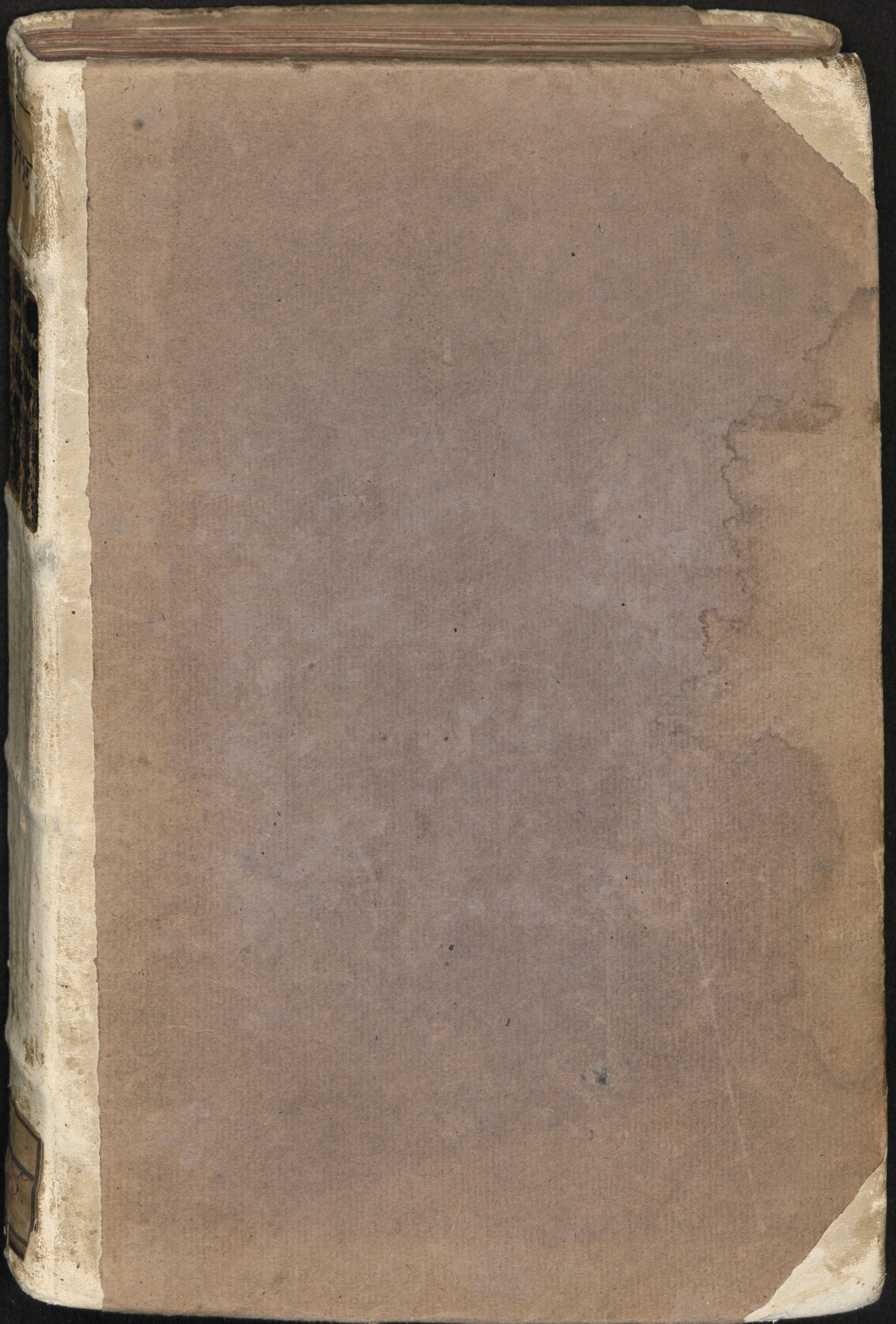
<http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn101036359X>

**Abstract:** Feier der Universität Rostock zum 200. Jahrestages der Reformation.

Druck Freier  Zugang









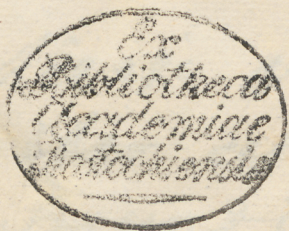
Bibl.  
Schol. Gustrov.

1836.

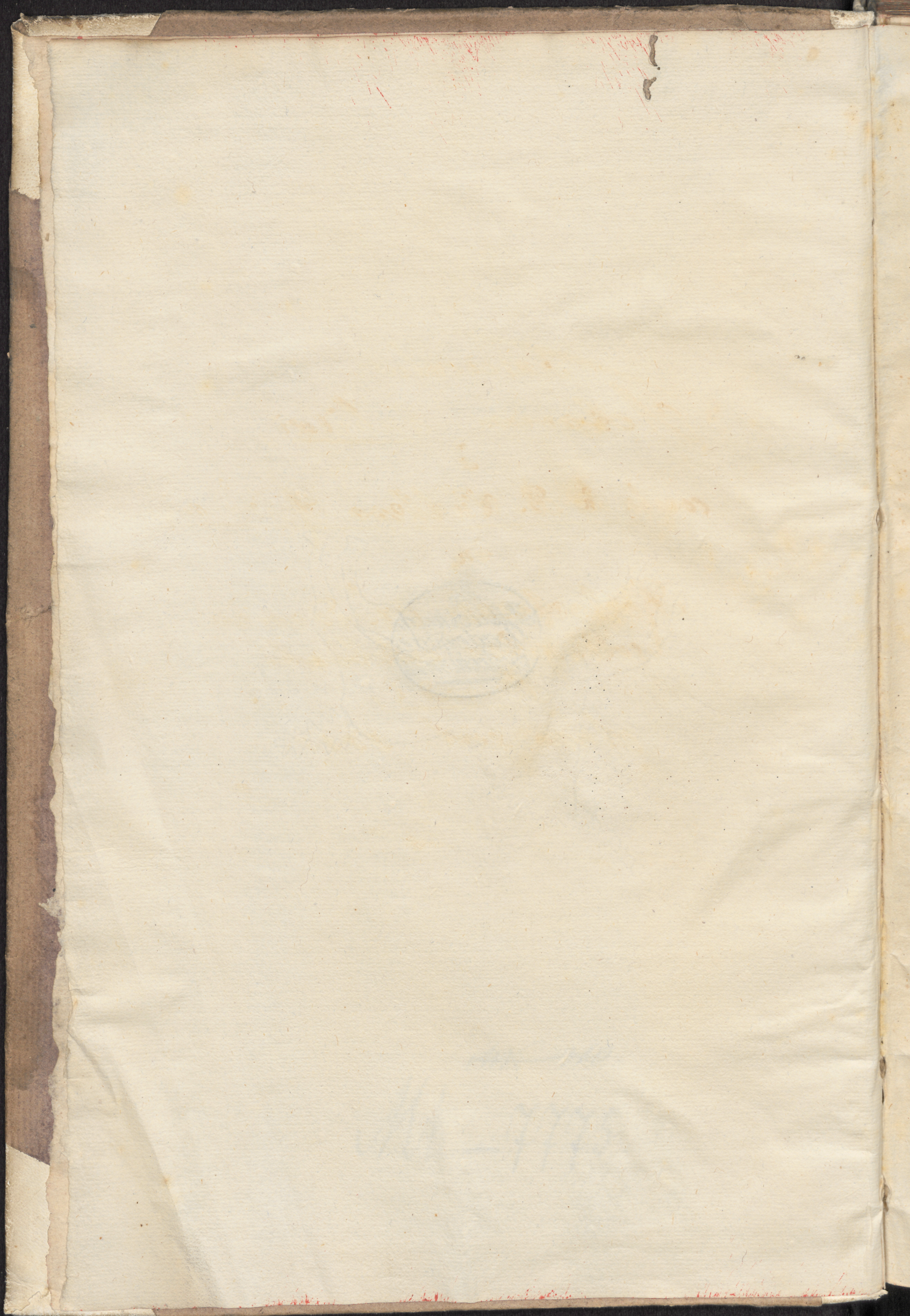
~~Mk 310.~~

Mk - 7775.











**Ein Jubel-Lied /**

war es /

Mit welchem den solennen

**INTRODUCTIONS-Tag /**

Des

Hoch-Schwürdigen und Hoch-Belahrten

**S S R R R /**

**Hrn. M. JACOBI**

**Burgmanns /**

Hoch-Berühmten Professoris græc. lingv. Prof. Ord.  
und Hoch-meritirten Pastoris zu St. Nicolai,

Als Demselbigen

Unter vielen frohen Frohlockungs-Biedern /

Wie auch /

Unter vielen / über die weißlich gefügte Fügung / und von der  
weißlich gefügten Fügung herrührende und wunderbare  
versührete

**Führung Gottes /**

Lob und Preis führenden / und von Freude und Wonne triumphirenden

**Jubel-Wünschen /**

Die SCEPTRA ACADEMICA als erwähltem

**RECTORI MAGNIFICO,**

Den 4. Nov. 1717. zu Rostock /

Als das Jahr VVorIn Die LVtherschen Vorzelten Von Gefahr befreiet /  
Freude erVVorben / leht aber VVahre FreVde erVVerben /  
überreicht wurden /

Besungen / und beydes ihre Freude

Über das Evangelisch-Luthersche Jubel-Fest

an den Tag legten / als ihre schuldige Ergebenheit und ergebene Schuldigkeit  
Gegen Sr. MAGNIFICENCE ablegten /

**Sr. MAGNIFICENCE sämptliche Bisch-Genossen.**

Anno IobILæi refoRMationis LVtheri seCVnDI.

Rostock / Gedruckt bey Niclas Schwiegerau / E. E. Raths Buchdr.





\* \* \* \* \*  
\* \* \* \* \*

**A**uff! Auff! die Zeit ist da! Laß Leid und  
Kummer lauffen/  
Lauff/ lauff! auff! säume nicht/ eil' zu dem  
Kirchen-Hauffen/  
Auff! häuffe Freud auff Freud du Lu-  
theraner-Schaar  
Lauff/ kauff die Zeit jetzt ein! Es ist ein Jubel-Jahr!  
Es ist ein Jubel-Jahr das vor zweyhundert Jahren/  
Das lautre Lutherthum zum erstenmahl erfahren/  
Wir jauchzen! jauchze Land! Ist schweiget keiner nicht!  
Diweil die Geistes-Lust anitz nicht gebricht.  
Drum lustig ihr Länder mit Jauchzen und singen/  
Nicht lässig ihr Länder mit Jauchzen und springen.

Wir singen inniglich: En singet/ springet alle!  
Singt wer nur singen kan mit gröstem Hall und Schalle/  
Stimmt alle Cymbeln an/ und wer nur loben kan/  
Der zünde nun sein Herz zum Freuden-Opffer an!  
Zum Opffer das vom Dand und wahren Altar stammet  
Der von dem Wehrauchs-Krafft und Luthers Glaube  
flammet/

En



En ja den unser Licht LUTHERUS angesteckt /  
Und der vor seiner Zeit / noch lag ach! tieff verdeckt!  
Entdecket und wecket die Lutherschen Herzen /  
Entzündet der Kerke zu ehren die Kerzen.

Herzt euren Luthern nun die Kezer sind vertrieben  
Der Pabst ist mit sein Heer selbst auff dem Feld geblieben /  
Die Siegs Trompete thönt / sie bläst Victoria,  
Triumph O Lutherthum! das Jubel-Fest ist da!  
Das Fest wo Luther lebt! Wie / ist er nicht verblichen?  
Ihm ist unsterblich seyn / von fernem nachgeschlichen /  
Das Fest / wo Luther dort / das falche reformirt,  
Und unser Israel vom Dienst-Haus ausgeführt!  
Drum führet nun Wonne und Jauchzen im Munde!  
Wir spühren die Freude aus eusserstem Grunde.

Wohl an! So feyren wir mit Freuden diese Zeiten /  
Ja wohl; wir müssen uns zu doppler Lust bereiten /  
Ihr Musen stimmeth heut noch eins so helle an  
Daß man den Unterscheid der Tage merken kan /  
Merckt / wies der Himmel fügt / spühr solches Himmels  
führen /

Rostockisches Athen! dein Stock wird nicht versfriehten /  
Die Rosen scheinen zwar auff deinem Stock erbleicht /  
Heut / jauchze / komt die Burg / heut wird die Burg  
erreicht!

Heut müsset ihr Musen die Freude geniessen /  
Die Wonne / die Sonne den Rector, zu grüssen.

Wir grüssen / grüsset mit! Wen denn? Ach einen Lehrer /  
Ja einen Lutherschen und göttlichen Verehrer /  
So zeugt die Luthers Zeit auch einen Luthers Sohn /  
Und theilt ein Luthers Tag / demselben neuen Lohn (\*)  
So

(\*) Es ward Sr. Magnific. der Herr Burgmann auch vergangenen Jahr  
an Sanct. Luther Tag als Pastor an diese Zeit introducirt.



So lobnet Zeit und Glück! Drum laßt uns gratuliren  
Heut wird Herr Burgmann schon den Musen Zepher  
führen!

Ein göttliches Geschick! Wer hält Ihm nicht beglückt!  
Daß es die Schickung jetzt so wunderbar geschieht:  
Nun schicke sich jeder zu Wünschen / und Singen  
Das Wünsche und Freude den Himmel durchdringen.

So wundre dich Athen, und preise Gottes Fügen!  
Ich weiß dein Herrk wird schon voll Scherz und Won-  
ne liegen!

Legt sich an Burgmann nicht die Ehre an den Tag/  
Die auch kein Lebender numehr erleben mag?  
So recht! Es will die Zeit / bey Luthern, Burg-  
mann haben!

Die echte Luthers Treu liegt noch bey Ihm vergraben/  
Lutherus war ein Mann der für dem Riße stand/  
Heißt Herr Burgmann auch / der unsern Riß verband.  
So fenret Ihr Musen, befrenet von Klage  
Mit doppelter Freude die jetzigen Tage!

Lacht / weil es lachens Zeit! Nun laßt uns jubiliren/  
Und mit dem Jubel-Lied die schärffsten Harffen rühren/  
Rühr jeder seinen Mund und stimme Lieder an/  
Weil man kein Jubel Lied zu offte singen kan:  
Wir jubiliren schon / en laßt uns alle singen/  
Sing gancker Musen Chor, laßt alle Sittern Klingen;  
Es stehe unser Burg und bringe Frieden ein/  
Furcht / weiche nun zurück / der Burg wird sicher seyn/  
Nun lustig ihr Musen, verdoppelt die Wonne /  
Heut strahlet gedoppelt die Luthersche Sonne!



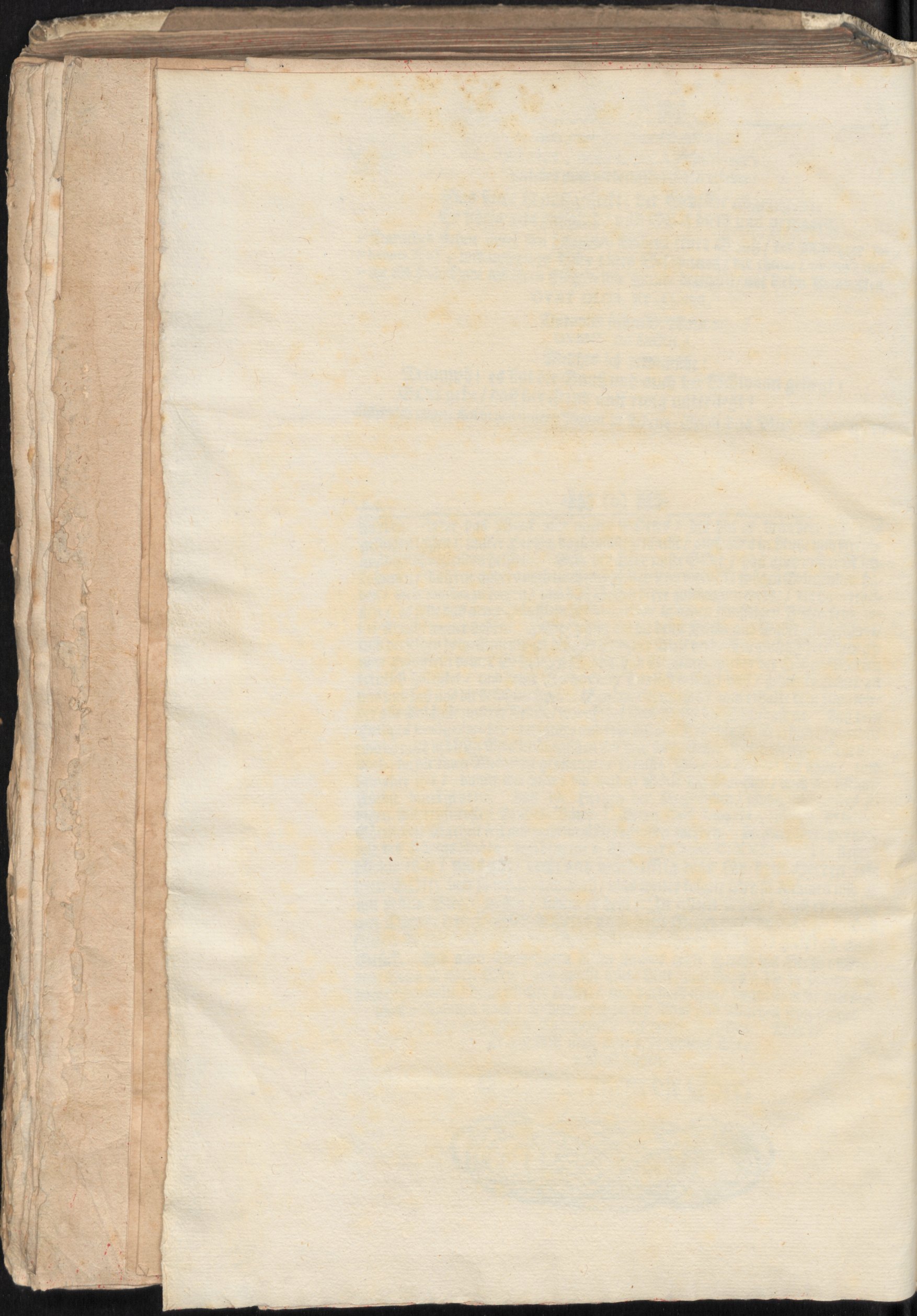


Jo-  
del-  
en?

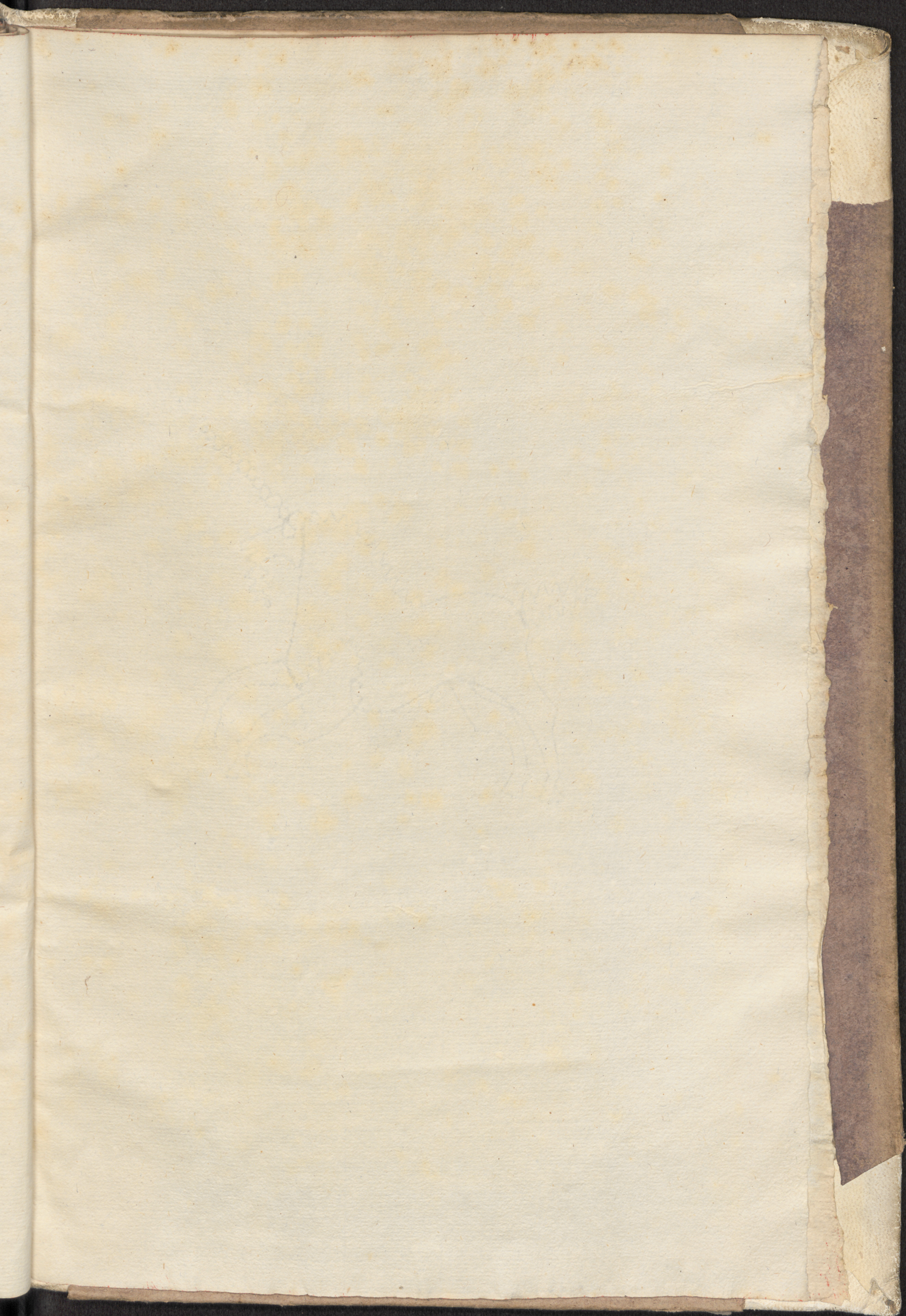
en

ms  
ude  
ach.  
ha-  
nei.  
Ju-  
ret/  
ar-  
tiet  
an  
vie-  
dein  
den/  
Ro-  
und  
gen  
je-  
iner  
zen/  
det:  
set-  
ste  
ing  
ben  
uch  
reib  
Ge-  
dem  
n





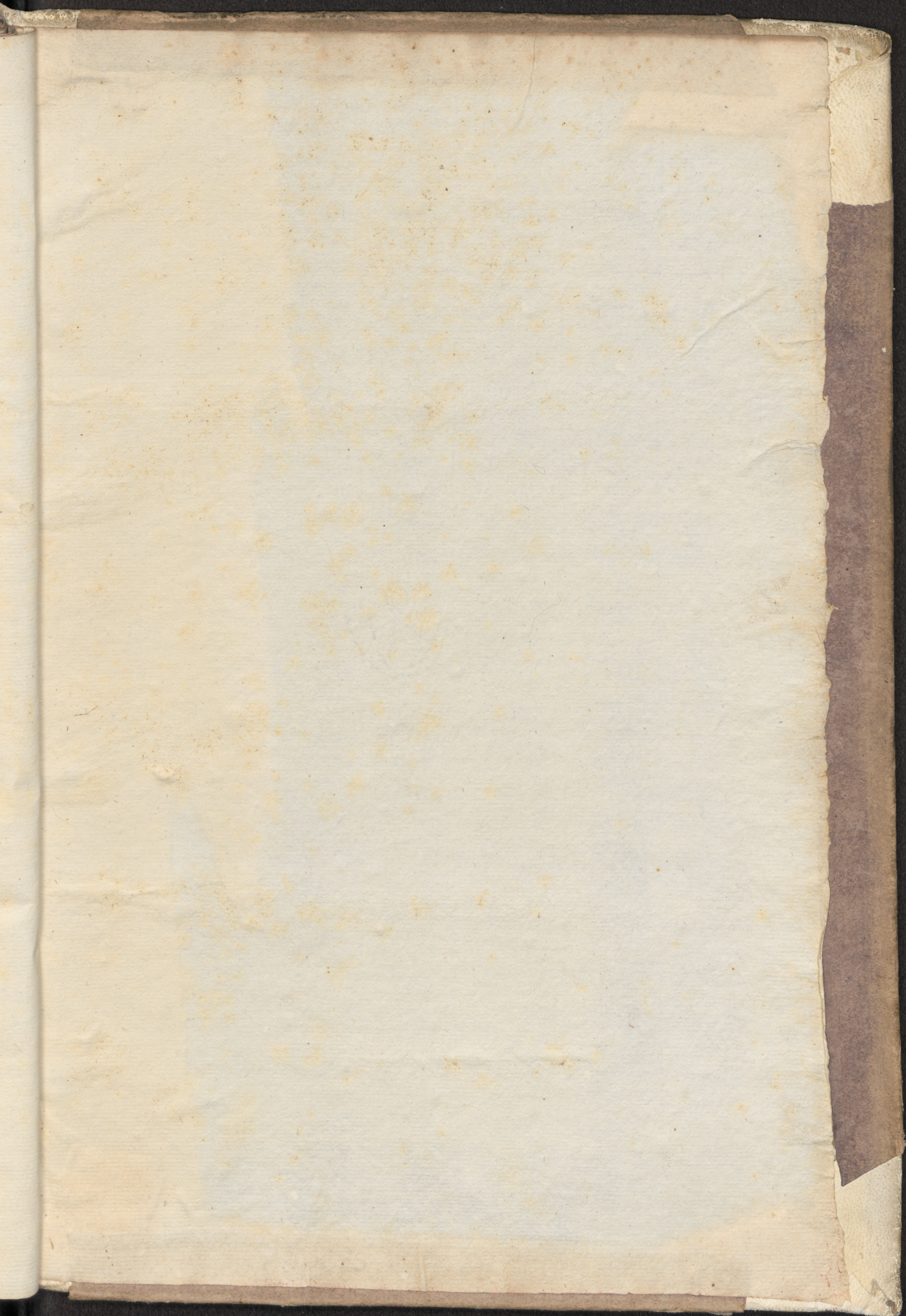




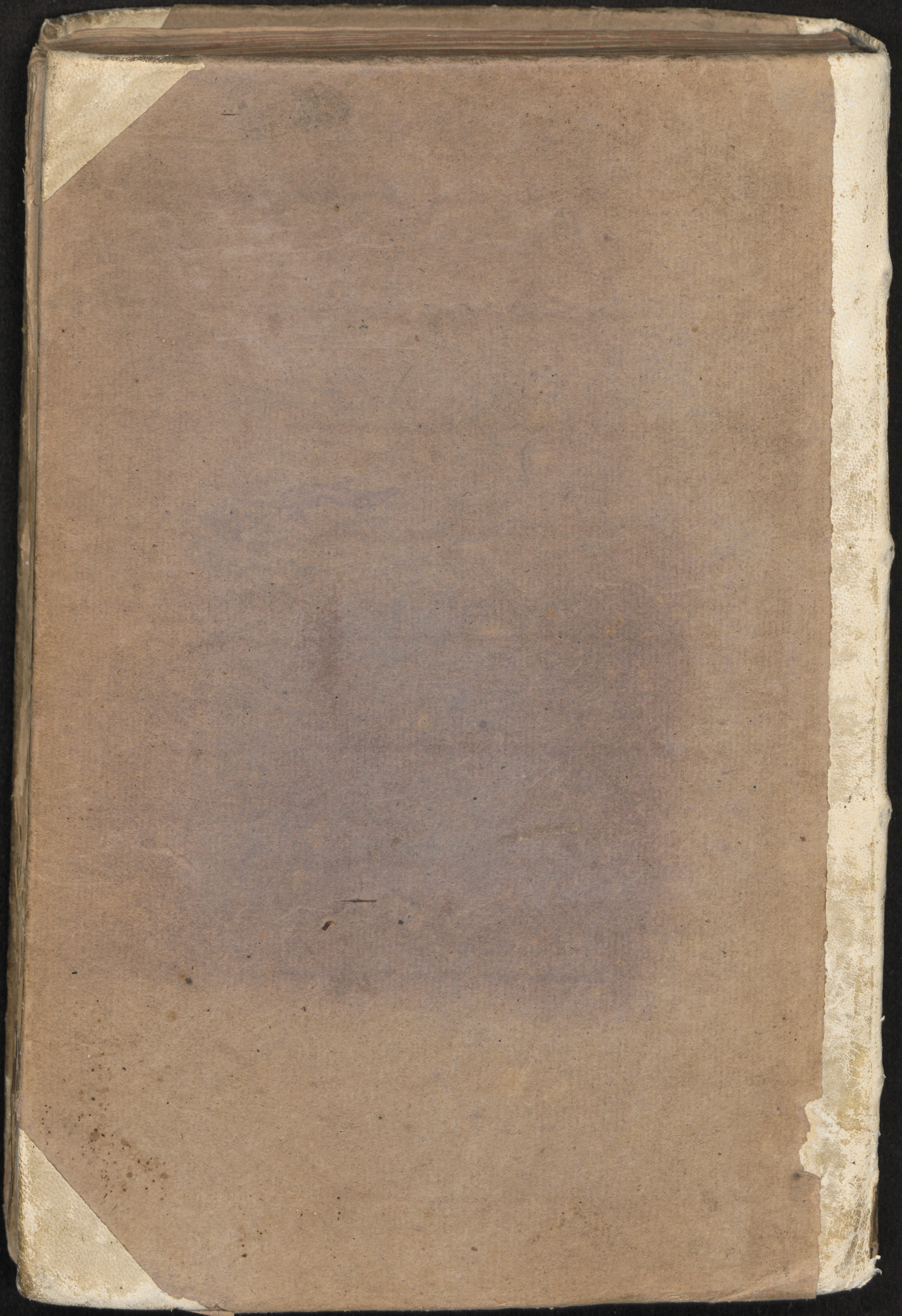






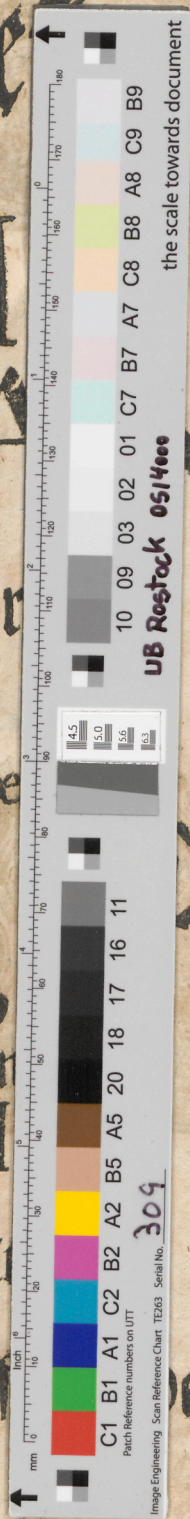








Als  
 In dem  
 Erfreulichem Fe  
 Des  
**JUBILAEI**  
**LUTHERANI**  
 Welches  
 Zum Zwentennahl gefeyr  
 wurde/  
 Der  
 Decanus Facultatis Medicæ  
**D. GEORGIUS**  
**THARDING,**  
 Zur mehrerer Celebrirung ein  
**SOLENNE ORATI**  
 Den III. Novembr. Anno MDCCXVII.  
 Im grossen AUDITORIO hielt  
 Ward  
 Zur Vermehrung der Freude  
**ARIE**  
 Vor / zwischen und nach gehaltenen / Rede  
 abgesungen.



ROSDOK /  
 Gedruckt bey Niclas Schwiegerau / E. E. Nahts Buchdrucker.